

Weltweit einziger Bergaufzug aus Elfenbein bereichert "Manufaktur der Träume" / ID 317188

Text zum Artikel

13.08.2018

Sensationelles Stück für Manufaktur der Träume in Annaberg-Buchholz:
Weltweit einziger Bergaufzug aus Elfenbein aus der Zeit um 1700 bereichert
künftig das Erlebnismuseum.

Das Erlebnismuseum Manufaktur der Träume in Annaberg-Buchholz ist seit Jahren ein Geheimtipp für Kinder, Familien und kulturhistorisch interessierte Bürger. Auf drei Etagen werden über 1.000 wertvolle Objekte der erzgebirgischen Volkskunst sowie liebenswertes historisches Spielzeug lebendig. Nun erhält es einen weiteren, sehr außergewöhnlichen Schatz.

Am 13. August 2018 fand ein wertvoller historischer Bergaufzug in der Manufaktur der Träume seinen Platz. Künftig bildet er im Themenbereich „Bergbau“ am Eingang der Inszenierung „Jenseits des Lichts“ einen attraktiven Blickfang. Es handelt sich wahrscheinlich um den wohl weltweit einzigen Bergaufzug aus dem frühen 18. Jahrhundert, der aus dem seltenen Material Elfenbein geschnitzt wurde. Er trägt am Sockel die Aufschrift „Bergparade Freiberg 1707“. Zu dem einzigartigen Stück gehören elf, etwa 15 cm große Figuren. Hersteller der Arbeit war höchstwahrscheinlich der 1655 in Schneeberg geborene Bildhauer Johann Petzoldt. Entstanden ist das Werk vermutlich am Anfang des 18. Jahrhunderts im Anschluss an die Freiburger Bergparade von 1707. Das Kunstwerk ist damit über 300 Jahre alt und besitzt einen hohen kulturhistorischen Wert.

Hintergrund:

Als in den Jahren zwischen 2005 und 2009 die etwa 1.500 Objekte der Sammlung von Dr. Erika Pohl-Ströher aus der Schweiz nach Annaberg-Buchholz umzogen, gab es einige wenige Stücke, die der Sammlerin so sehr ans Herz gewachsen waren, dass sie darum bat, diese noch behalten zu dürfen. Dabei handelte es sich um einen kleinen Heimatberg mit einer Stadtansicht und einer Bergwerksdarstellung, zwei Räuchermänner aus den Kunstgewerbewerkstätten Olbernhau sowie neun Räuchermänner von Klaus Merten aus Seiffen. Nach dem Tod der Mäzenin am 18. Dezember 2016 gelangten auch diese

Objekte nach Annaberg-Buchholz und bereichern seitdem die Sammlung Pohl-Ströher in der Manufaktur der Träume. Eines der Lieblingsstücke der Leihgeberin Dr. Erika Pohl-Ströher, das sich ebenfalls noch in der Schweiz befand, war der Bergaufzug aus Elfenbein. Er genoss bei ihr besondere Wertschätzung. Seine Überführung gestaltete sich schwierig, da Besitz und Erwerb von Produkten aus Elfenbein weltweit auf der Basis des Artenschutzes streng geregelt ist. Deshalb war die Reise des Bergaufzuges von der Schweiz nach Deutschland wohl die schwierigste seit seiner Existenz. Nachdem die Schweizer Behörden im Mai 2018 die Genehmigung zur Ausfuhr erteilten, stimmte nun auch das Bundesamt für Naturschutz mit Sitz in Bonn der Einfuhr nach Deutschland zu. Nach eingehender Begutachtung und Dokumentation erhält der Bergaufzug nun seinen endgültigen Platz in der Manufaktur der Träume in Annaberg-Buchholz.

Kontakt: Stadt Annaberg- Buchholz; Matthias Förster; Tel. +49 (0) 3733 425 118

www.annaberg-buchholz.de

Kontakt zum Artikel



Pressekontakt
Tourismusverband Erzgebirge e.V.
+49 (0)3733 188 00-23
http://news.erzgebirge-tourismus.de/contact_people/101179
presse@erzgebirge-tourismus.de